Gemeinde Langgöns

A n t r a g

Fachbereich	Politische Gremien	Datum	02.10.2026
Antragsteller	@ATS@	Drucksachennummer	AT-9/2026

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Gemeindevertretung	05.11.2026	

Berichterstattung des Digitalisierungsbeauftragten im Haupt- und Finanzausschuss
- Antrag der FWG-Fraktion vom 01.10.2026

Antrag**:**

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, den Digitalisierungsbeauftragten der Gemeinde Langgöns in die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (HFA) einzuladen und dort einen ausführlichen Bericht über den Stand und die weitere Planung der Digitalisierung der Gemeindeverwaltung vorlegen zu lassen.

Der Bericht soll insbesondere folgende Punkte umfassen:

1. Eine vollständige Übersicht der in den vergangenen 12 Monaten begonnenen, bearbeiteten und abgeschlossenen Digitalisierungsprojekte. Für jedes Projekt sollen mindestens Zielsetzung, betroffene Fachbereiche, aktueller Umsetzungsstand sowie – soweit möglich – der erzielte Nutzen bzw. die erreichte Verbesserung dargestellt werden.

2. Eine Darstellung des personellen Zeitaufwands für jedes dieser Projekte. Dabei sollen insbesondere die durch den Digitalisierungsbeauftragten aufgewendeten Arbeitsstunden sowie, soweit erfassbar, weitere intern angefallene Arbeitsstunden der beteiligten Fachbereiche ausgewiesen werden.

3. Eine Übersicht über externe Kosten, Lizenzkosten, Beratungsleistungen und sonstige projektbezogene Aufwendungen, soweit diese im Zusammenhang mit den jeweiligen Digitalisierungsmaßnahmen entstanden sind.

4. Eine Übersicht der für die kommenden 12 Monate geplanten Digitalisierungsprojekte einschließlich Zielsetzung, geplantem Beginn und Abschluss, Priorität, beteiligten Fachbereichen sowie dem voraussichtlich erforderlichen internen Stundenaufwand und den erwarteten externen Kosten.

5. Eine Darstellung bestehender Hindernisse, Abhängigkeiten oder Ressourcenengpässe, die die Umsetzung geplanter oder laufender Digitalisierungsprojekte verzögern oder erschweren könnten.

6. Eine kurze Einschätzung, welche weiteren Digitalisierungspotenziale aus Sicht des Digitalisierungsbeauftragten in der Gemeindeverwaltung bestehen und welche Maßnahmen hiervon mit vertretbarem Aufwand kurzfristig umgesetzt werden könnten.